

Liebe Studenten/innen und Dozenten/innen,

dieses Merkblatt gibt Ihnen Informationen über das Leben in Konstanz. Studierenden sollen damit auf ihre Zeit in Konstanz vorbereitet werden.

1. Vor der Abreise:

- Sobald die Studierenden eine Zusage für einen Studienplatz an der HTWG Konstanz erhalten, Sie sollen so schnell wie möglich
- ein Konto, Reiseversicherung eröffnen und einen Termin bei der deutschen Botschaft machen.
- jede Uni soll ein Ansprechpartner/in auswählen und dessen Daten an Frau Di Maggio schicken.
- die Studierenden erhalten diverse Formulare die sie ausfüllen müssen und an Frau Di Maggio zurückschicken müssen.

Es ist wichtig, dass folgende Informationen vorab an Frau Di Maggio weitergegeben werden:

- wann und wo genau komme ich (also ich als WDT-Student) an. In Absprache mit Frau Di Maggio
- für 2022: Ankunft in Konstanz am besten zwischen 5. und 9. September, aber **AUF KEINEN FALL SPÄTER!!!!** da vom 12. September bis 30. September wird der Vorkurs stattfinden
- nicht an einem Samstag/Sonntag, nicht vor 07:00 oder nach 20:00 in Konstanz ankommen, sonst werden die Studierenden nicht abgeholt
- am besten in einer Gruppe ankommen
- Flugnummer und Flughafen angeben!

2. Die „Behörden“

- **Bank**

- für das Visum in Deutschland (kurz eAT genannt) braucht man in den meisten Fällen ein Sperrkonto
- Wenn man ein Visum für 1 Jahr haben möchte, muss man 12 x 861,00€ auf einmal auf das Konto buchen (Der minimale Betrag, über den Sie verfügen müssen, um ein Jahr in Deutschland den Lebensunterhalt zu decken ist **€ 10.332 Euro**) Erst dann kann es gesperrt werden
- Sperrkonto: es darf nur ein bestimmter Betrag im Monat vom Konto abgebucht werden
- Für jeden Monat müssen es mindestens 861€ sein

Das muss so schnell wie möglich geschehen!!!!

Weitere Info unter: <https://www.studieren-in-deutschland.org/sperrkonto-auslaendische-studenten/>

Die besten Lösungen:

- a. Man eröffnet schon im Heimatland bei der Deutschen Bank oder anderer Bank (Vietnibank, Fintiba) ein Sperrkonto mit dem Geld für ein Jahr. Dieses kann dann ohne Probleme nach Deutschland transferiert werden.
- b. Man hat ein Stipendium, bei dem den Studierenden ein fester monatlicher Betrag direkt von der Stipendiumsstelle überwiesen wird. Wenn man das Geld für ein Jahr direkt ausbezahlt bekommt, muss man ein Sperrkonto eröffnen.

AUF KEINEN FALL DAS GELD VOM STIPENDIUM VORHER AUSGEBEN!!!!!!!!!!!! Auch nicht für den Flug oder ähnliches

- **Krankenversicherung**

- eine Reiseversicherung (Wichtig!)
- In Deutschland (Konstanz) schließen die Studierenden eine Krankenversicherung ab. Die Studierenden können selbst entscheiden bei

welcher Krankenkasse sie sich versichern möchten (AOK, DAK, TK). **Diese kann schon vorab Online in dem Heimatland abgeschlossen werden.**

- Kosten für Studenten etwa 80,00 € im Monat, diese ist Pflicht. Ohne Versicherung kein Visum
- **Anträge ausfüllen / Ausländeramt.** Für den elektronischen Aufenthaltstitel (eAT) braucht man
 - Anmeldebescheinigung (wird in Konstanz gemacht). Sobald die Studierenden in Konstanz ankommen, müssen sie sich spätestens zwei Tage nach Ankunft im Bürgerbüro anmelden) Die Anmeldebescheinigung bitte an Frau Di Maggio abgeben.
 - Antrag online ausfüllen
 - ein biometrisches Passbild (das Bild wird hier gemacht, MUSS genaue Maße haben, siehe hier <http://www.biometrisches-passbild.net/>)
 - einen gültigen Reisepass
 - 100 Euro für eine Geltungsdauer bis zu einem Jahr, 110 Euro bei einer Geltungsdauer von mehr als einem Jahr (wer zum Beispiel 24 x 835€ auf dem Konto hat, kann für 2 Jahre ein Visum bekommen)
 - Krankenversicherungsnachweis
 - Immatrikulationsbescheinigung
 - Sperrkontonachweis

Diese erledigen sie Studierenden mit Hilfe von Frau Di Maggio, wenn sie schon in Konstanz sind

3. Ankunft in Konstanz

- Ankunft an einem Flughafen in Deutschland ○ auch eine Anreise über die Schweiz (Zürich) ist möglich. Es fährt ein Zug von Zürich nach Konstanz (ca. eine Stunden Zugfahrt), im Vergleich zur Anreise über München/Frankfurt (ca. 5 Stunden Zugfahrt) ist das Zugticket billiger
- Weiterfahrt mit dem Zug (egal wo ihr landet)
- Für den Zug gibt es verschiedene Preisklassen und Tickets, am besten schon vor Abreise
- Informieren

- In Konstanz werden die Studierenden vom Bahnhof abgeholt und zu ihren Wohnheimen gebracht

➤ Wohnen

- Sie werden in einem Studentenwohnheim untergebracht o diese Plätze werden vom Studentenwerk zugewiesen
- Ein WDT-Student kommt in eine Wohngemeinschaft mit anderen Studierenden, meistens wohnen 4 Studenten in einer Wohnung, jeder hat sein eigenes Zimmer
- Bettzeug (Kopfkissen und Bettdecke) und Bettwäsche (Bezug für Kopfkissen und Bettdecke) gibt es für 45 € vom Wohnheim (spart Platz im Koffer und sehr viel Geld). Bitte auf den Antrag schreiben, dass ihr sie von Seezeit kaufen möchtet.
- allerdings im gleichen Gebäude mit anderen WDT-Studenten (meistens)
- Mehr Informationen zu den Wohnheimen: <http://www.seezeit.com/Wohnen/Konstanz/index.html>
- Miete: 300,00€ bis 350,00€
- Kautions: in Höhe von 500,00€ (bekommt man bei Auszug wieder, wenn das Zimmer in Ordnung ist). Gebühr für den Mietvertrag 50,00€ (Diese müssen schon im Voraus überwiesen werden)

➤ Zusammenleben im Wohnheim

normalerweise werden verschiedene Dienste eingeteilt ○ also kümmert sich immer jemand anderes ums Putzen und den Müll, zum Beispiel in der einen Woche ist man mit Bad putzen dran, in der nächsten mit Küche putzen ○ in Deutschland wird der Müll getrennt (also gibt es verschiedene Mülleimer für verschiedenen Müll), nähere Informationen bekommt ihr aber noch in Konstanz

In den Wohngemeinschaften (WGs) könnt ihr Freunde finden und eure Sprachkenntnisse verbessern

man sollte allerdings seine Aufgaben erledigen und sich einbringen

ihr solltet keine Angst davor haben nachzufragen, wenn ihr etwas nicht versteht oder kennt

➤ Geld für die ersten Wochen in Konstanz (WICHTIG!!!)

- Flugkosten / Kosten für Visum im Heimatland
- Geld für Zug
- 180 € für den Vorkurs (dieser ist Pflicht!)
- 50,00 € Gebühr für den Mietvertrag
- erste Monatsmiete (je nach Wohnheim, ca. 320,00€)
- 147,50 € Gebühr HTWG

- 110,00€ für Visumsantrag
- Geld für Essen und sonstiges (ca. 400,00€)->für die ersten 2-3 Wochen, bis Sie Zugriff auf das Bankkonto haben, das kann ggf. ein wenig dauern
- Die aufgelisteten Kosten sind nur für die erste Zeit in KN, möglichst in bar mitbringen
- bei finanziellen Schwierigkeiten bitte vorab mit Frau Di Maggio sprechen

➤ Die ersten drei Wochen

- Einführungswoche
- Es wird erklärt, wo man Lebensmittel oder Mobiltelefone einkaufen kann
- Viele Dinge werden einem von Studierenden, die schon hier in Deutschland sind, gezeigt
- Deutschvorkurs
- Einführung in die Wirtschaftsvorkurs
- Verschiedene Behördengänge werden gemacht
- Teambuilding

4. Allgemeines

- im Winter kann es relativ kalt werden (-5°C)
- Winterjacken aber erst in Deutschland kaufen, da die „Winterjacken“ aus Indonesien z.B. nicht für das deutsche Wetter geeignet sind
- Adapter nicht vergessen!
- Handtuch mitnehmen
- man sollte die Koffer nicht zu vollpacken, da man alles tragen muss (vom Flughafen zum Zug und so weiter)
- am besten gleich 4 Kopien von allen beschriebenen Seiten des Reisepasses mitbringen
- wenn man den Studentenausweis bekommen hat, kann man eine BahnCard kaufen, Kosten für Studenten 41€, es lohnt sich schon ab wenigen Fahrten, mehr Informationen: <http://www.bahn.de> o Semesterticket, das von Seezeit angeboten wird, mit dem kann man in allen Bussen in Konstanz fahren
- Um sein Deutsch zu verbessern und neue Freunde zu finden, ist es ratsam eine Tandempartnerschaft zu haben, es gibt eine offizielle Tandembörse über die man suchen kann oder im Partnerstudiengang suchen immer Studenten Tandempartner für Indonesisch und Chinesisch

5. Freizeitmöglichkeiten

Was kann man alles großartiges in Konstanz machen:

- Zwei Kinos
- Ein Theater, welches auch moderne Aufführungen hat
- Eine Stadtbibliothek, in der ihr euch als Studierende kostenlos einen Ausweis machen lassen könnt
- Ein Schwimmbad und eine Therme
- Verschiedene Discotheken, außerdem Cafes und Bars
- Uni Sport bietet die verschiedensten Sportarten an, es ist ziemlich preiswert und man kann viel neues ausprobieren
- der See bietet im Sommer viele Möglichkeiten für Sport und Freizeit (schwimmen, spazieren gehen, Boot fahren)